

Der Donau—Elbe-Kanal.

Dresden, 3. August. (Tel. d. „Fremden-Blatt“.)
Heute fand in der hiesigen Handelskammer eine Be-
ratung aller sächsischer Handelskammern mit den Elbe-
Schiffahrtsvereinen über den Plan eines Donau-Elbe-
Kanals statt. Morgen folgen Beratungen über den gleichen
Gegenstand im Dresdener Rathause. Direktor P e t t e r von
der Elbe-Schiffahrts-A.-G. hat in einer Versammlung des
sächsischen Schiffervereines in Dresden dargelegt, daß durch
einen Donau-Elbe-Kanal gegenüber dem Seewege E r-
s p a r n i s s e gemacht werden könnten, die auf 40 Millionen
Mark jährlich berechnet werden. Auch würde der Ausbau
dieses Wasserstraßenweges Deutschland und Oesterreich-
Ungarn die völlige U n a b h ä n g i g k e i t von England im
Verkehr mit dem Orient sichern.